

Ich hab's getan: Mein Hackintosh geht in den Ruhestand

Beitrag von „MiChaNioT“ vom 9. Januar 2021, 11:34

Der M1 ist schon ein geiles Stück Hardware und ich verstehe jeden der vom Hacki weg zu nativem Mac wechselt.

Für mich persönlich gibts momentan jedoch immernoch Gründe warum ich (und der Wechsel wird sicher irgendwann kommen) beim Hackintosh bleibe.

1. Mein Hacki ist gleichzeitig der Windows GamingPC meiner Frau. Gerade in den aktuellen #stayathome Zeiten ist abendliches im Dischord sitzen und gemeinsam spielen für uns nicht wegzudenken. Ein M1 macht da also absolut wenig Sinn.

2. Mein Cubase läuft mit einer Vielzahl von Plugins die in nächster Zeit sicher keine M1 Unterstützung bekommen und da mein Hacki neben ein wenig FinalCut fast ausschließlich dafür erhalten muss ist das nicht ganz Vorstellbar. Klar wird viel Software jetzt angepasst werden und neue Plugins etc. bekommen einen nativen M1 Support, an vielen Stellen würde das aber von mir einen Neukauf bedeuten was einen Wechsel zu AppleSilicon kostspieliger macht als nur der reine Hardwarepreis.

3. Das EarlyBird Ding. Klar die Teile rennen! Aber ich bin mir sicher Apple wird, bestärkt durch das positive Feedback auf die M1 Chips, in den nächsten Jahren sicher noch das ein oder andere richtig gute Stück Hardware liefern, Dinge verbessern und weitere Fetures bringen. Vllt bekommen sie mich dann also beim M2,3,4... oder so.